

Woche der beruflichen Bildung

Minister Thümmler und Staatssekretärin Dr. Johannsen besuchen Berufsbildende Schulen in Brake und Neustadt

Die Niedersächsische Landesregierung setzt ein klares Zeichen für die berufliche Bildung: Die Kabinettsmitglieder und die Staatssekretärinnen und Staatssekretäre beteiligen sich vom 1. bis 7. April 2019 an der ersten niedersächsischen „Woche der beruflichen Bildung“. Auch der Niedersächsische Minister für Wissenschaft und Kultur, Björn Thümmler, und Staatssekretärin Dr. Sabine Johannsen haben an der Aktionswoche teilgenommen und die Berufsbildenden Schulen für den Landkreis Wesermarsch in Brake sowie die BBS in Neustadt am Rübenberge besucht. Ziel der „Woche der beruflichen Bildung“ ist unter anderem, die große Vielzahl an Berufs- und Karriereoptionen für junge Menschen zu verdeutlichen.

„Berufliche Bildung und Weiterbildung sind wichtige Bausteine für einen erfolgreichen Start ins Erwachsenenleben. Insbesondere diejenigen, die sich noch nicht sicher sind, ob ein theoretisches Hochschulstudium das Richtige für sie ist, können sich so erst einmal in der Praxis ausprobieren“, sagt der Niedersächsische Wissenschaftsminister Björn Thümmler. Der Minister hat am Donnerstag die Berufsbildenden Schulen des Landkreises Wesermarsch besucht. Mit einem breit gefächerten Angebot bereitet die BBS Wesermarsch junge Menschen auf die Anforderungen einer modernen Berufswelt wie die Digitalisierung und Internationalisierung vor. Darüber hinaus ist sie die einzige Schule in Niedersachsen, die Schülerinnen und Schüler für seemännische Berufe ausbildet.

Staatssekretärin Dr. Sabine Johannsen anlässlich ihres Besuches an der BBS Neustadt: „Die duale Ausbildung hat sich bewährt. Die Kombination aus Theorie und Praxis, die unsere Berufsbildenden Schulen gemeinsam mit zahlreichen Betrieben in Niedersachsen anbieten, ist ein Erfolgsmodell, um das uns viele Länder in Europa beneiden.“

Nr. 29/19 Anna Anding, Katharina Graef

Pressestelle
Leibnizufer 9, 30169 Hannover

Tel.: (0511) 120-2599
Fax: (0511) 120-2601

www.mwk.niedersachsen.de
E-Mail: pressestelle@mwk.niedersachsen.de

der BBS Neustadt in der Region Hannover sind Wirtschaft, Technik, Gesundheit und Soziales. Dabei fördert die Schule innovative Angebote – beispielweise im Bereich der Mechatronik- und Robotersysteme und im E-Learning. Darüber hinaus hat die BBS Neustadt das „Neustädter Modell“ entwickelt: Schülerinnen und Schüler teilnehmender Haupt- und Realschulen der Klassen 9 und 10 haben damit die Möglichkeit, zweimal in der Woche eine Berufsbildende Schule zu besuchen. So können sie zusätzlich zu ihrem Schulabschluss den Abschluss des ersten Ausbildungsjahres erwerben.

Hintergrund:

Mit der Themenwoche betont die Landesregierung die Gleichwertigkeit von beruflicher und allgemeiner Bildung. Die Woche der beruflichen Bildung soll betriebliche Praxis, berufliche Kompetenzen und ihre Bedeutung und die Chancen für Karriere und qualifizierte Beschäftigung noch besser sichtbar machen. Die duale Berufsausbildung ist ein Erfolgs- und Standortfaktor für den Wirtschaftsstandort Deutschland. Die vollschulischen Ausbildungsgänge für soziale Berufe und Gesundheitsfachberufe sichern den dringend benötigten Fachkräftenachwuchs für Kindertagesstätten und alle Pflegebereiche. Die Attraktivität und Qualität der Berufsausbildung bietet jungen Menschen vielfältige Karriere- und Entwicklungschancen, gerade auch für leistungsstarke Schülerinnen und Schüler. Die Landesregierung leistet damit zusammen mit dem Bündnis Duale Berufsausbildung einen weiteren Beitrag zur Sicherung des Fachkräftebedarfs.

Nr. 29/19 Anna Anding, Katharina Graef Pressestelle Leibnizufer 9, 30169 Hannover	Tel.: (0511) 120-2599 Fax: (0511) 120-2601	www.mwk.niedersachsen.de E-Mail: pressestelle@mwk.niedersachsen.de
---	---	---